

# Eckwerte zur Umsetzung der Steuervorlage 17

Medienkonferenz  
4. April 2018

# Agenda

- Ausgangslage
- SV 17: Vorgaben des Bundes
- Beratendes Begleitgremium
- Dynamik der Steuererträge in der SV 17
- Umsetzung in den Kantonen
- Besteuerung juristische Personen
- Gegenfinanzierung
- Flankierende Massnahmen
- Finanzieller Ausgleich für Gemeinden
- Finanzielle Auswirkungen

# Ausgangslage

- **Internationale Entwicklungen**
  - OECD: BEPS; EU: Schwarze und graue Listen
- **Bedeutung Unternehmenssteuern im Kanton**
  - Ca. 15% der Steuereinnahmen
  - Davon ca. 5% von Statusgesellschaften bzw. 15% von besonders mobilen Unternehmen
- **Unternehmenssteuerreform III**
- **Steuervorlage 17 (SV 17)**
  - 06./09.2017: Eckwerte, Vernehmlassungsvorlage
  - 21.03.2018: Botschaft und Entwurf des Bundesrates

# SV 17: Vorgaben des Bundes

Massnahme	Eckwert SV 17
Abschaffung besondere Steuerstatus Kantone	Obligatorisch
Abschaffung Prinzipalbesteuerung und Swiss Finance Branche (Bund und Kantone)	Obligatorisch
Patentbox, Entlastung	Obligatorisch, max. 90%
Zusatzabzug F&E-Aufwendungen	Optional, max. 50%
Aufdeckung stiller Reserven bei Beginn und am Ende der Steuerpflicht	Obligatorisch
Entlastungsbegrenzung kantonale Gewinnsteuern	Obligatorisch, max. Entlastung 70%
Ermässigung Kapitalsteuer für Beteiligungen, Immaterialgüterrechte	Optional

# SV 17: Vorgaben des Bundes

Massnahme	Eckwert SV 17
Teilbesteuerung Dividenden aus Beteiligungen von mindestens 10%	Bund 70% Kantone min. 70%
Erhöhung Kantonsanteil direkte Bundessteuer	17.0% → 21.2% Berücksichtigung Gemeinden
Erhöhung Mindestbetrag Familienzulagen	CHF 30 / Monat / Kind
Anpassung Finanz- und Lastenausgleich	Reduzierte Anrechnung Gewinne jur. Personen
Senkung Gewinnsteuersätze Kantone	Optional
Senkung Kapitalsteuersätze Kantone	Optional

# Beratendes Begleitgremium

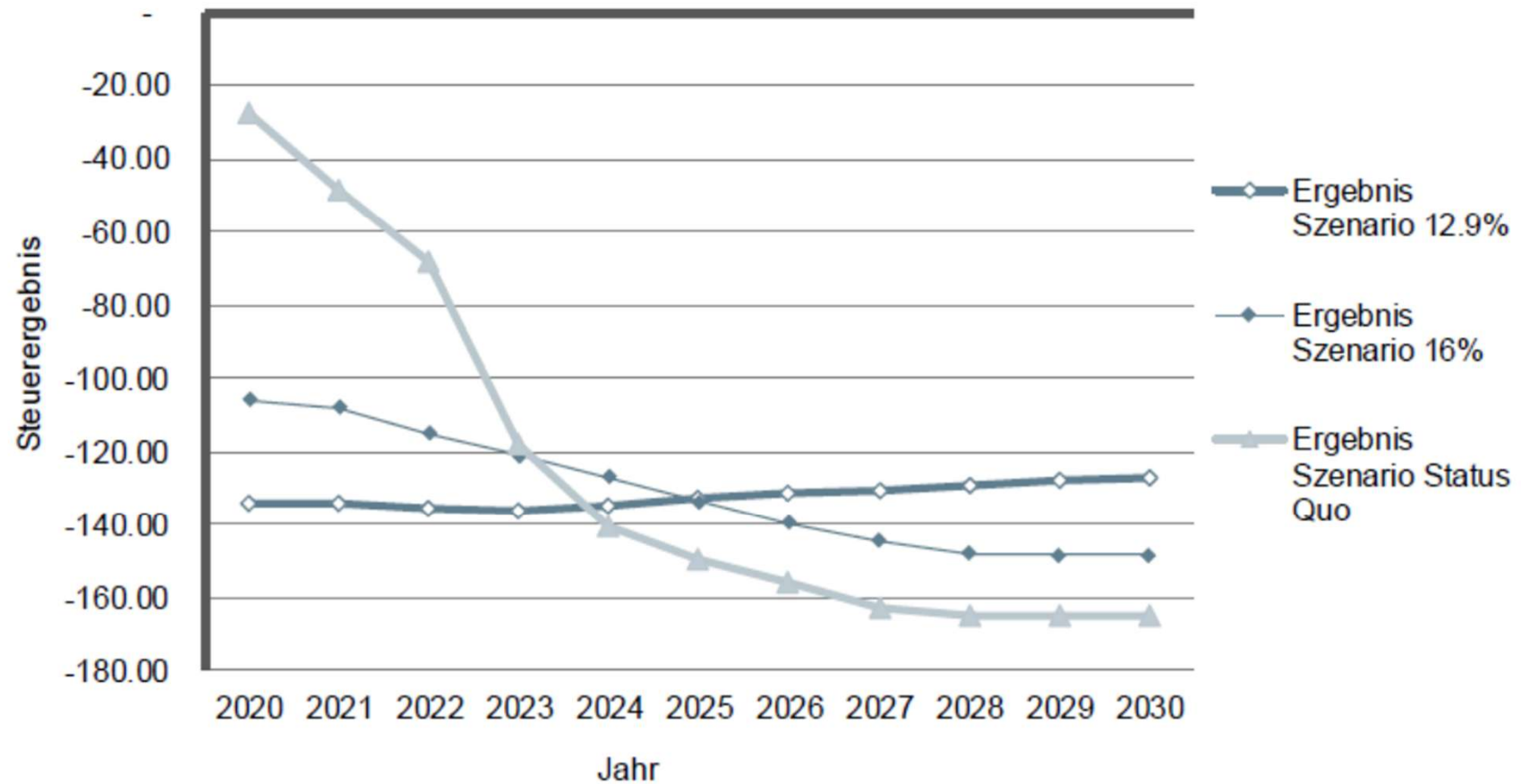
- **Strategie Gewinnsteuersatz**
  - Vorwärts: 13%
  - Moderat: 15% bis 16%
- **Instrumente des Bundesrechts**
  - Patentbox
  - Zusatzabzug Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen
  - Entlastungsbegrenzung
- **Gegenfinanzierung**
  - Teilbesteuerung Dividenden
  - Erhöhung Vermögenssteuer

# Beratendes Begleitgremium

- **Flankierende Massnahmen**
  - Steuern natürliche Personen
    - **Erhöhung Abzug für Kinderbetreuung**
    - **Tarifliche Entlastung für kleine Einkommen**
  - Sozialbereich
    - **Familien-Ergänzungsleistungen**
    - **Gutscheine familienergänzende Kinderbetreuung**
  - Bildungsbereich: informatische Bildung
- **Finanzieller Ausgleich Gemeinden**
  - Voller oder teilweiser Ausgleich

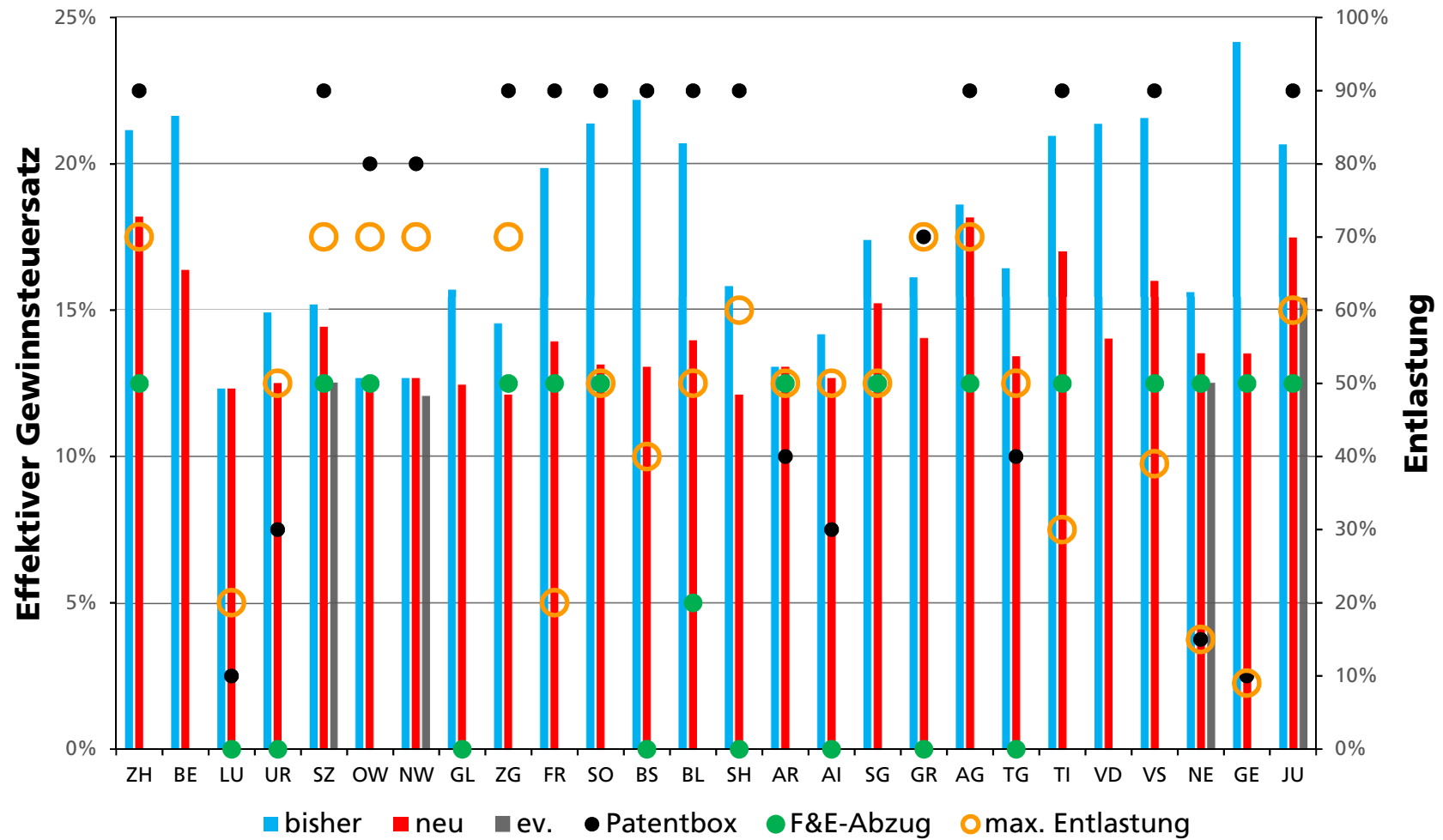
# Analyse Ecoplan

## Dynamik der Steuererträge in der SV 17 (Kanton und Gemeinden)





# Umsetzung in den Kantonen



# Besteuerung juristische Personen

- **Festhalten an Vorwärtsstrategie**
  - Gesetzlicher Steuersatz 3.0%
  - Effektiver Gewinnsteuersatz total ca. 13%
  - Abhängig von Gemeindesteuerfuss (keine Einschränkungen)
- **Gründe**
  - Steuerliche Wettbewerbsfähigkeit erhalten bzw. wieder erlangen
  - Wegzug von besonders mobilen Unternehmen vermeiden, Anreiz für Zuzug neuer Unternehmen
  - Arbeitsplätze sichern

# Besteuerung juristische Personen

- **Senkung Kapitalsteuer**
  - Steuersatz 0.8‰ → 0.1‰
  - Entfällt, wenn Gewinnsteuer höher
  - Keine höhere Steuer für Holdinggesellschaften
- **Instrumente gemäss Bundesrecht ausschöpfen**
  - Patentbox: Entlastung 90%
  - Zusatzabzug Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen: 50%
- **Maximale Entlastung: 50%**

# Gegenfinanzierung

- **Erhöhung Bundessteueranteil von 17.0% auf 21.2%: 14.7 Mio. Franken**
- **Teilbesteuerung Dividenden**
  - Bisher 60%, neu 75%
  - «Doppelbesteuerung» vermieden
  - Mehrertrag 3.3 Mio. (Kanton) bzw. 3.9 Mio. (Gemeinden)
- **Erhöhung Vermögenssteuer**
  - Maximalsatz 1.0‰ → 1.4‰ ab 1 Mio. Vermögen
  - Mehrertrag 7.8 Mio. bzw. 8.9 Mio.

# Flankierende Massnahmen

- **Steuern natürliche Personen**
  - Verdoppelung Abzug Kinderbetreuung auf Fr. 12'000
  - Tarifliche Entlastung kleine Einkommen
  - Minderertrag 4.0 Mio. bzw. 4.6 Mio.
- **Sozialbereich**
  - Finanzierung Familien-Ergänzungsleistungen (Entlastung Kanton: 6.3 Mio.)
  - Finanzierung Gutscheine familienergänzende Betreuungsangebote (9.6 Mio. für Familien)
  - FAK-Beiträge von juristischen Personen (+ 0.27%)

# Flankierende Massnahmen

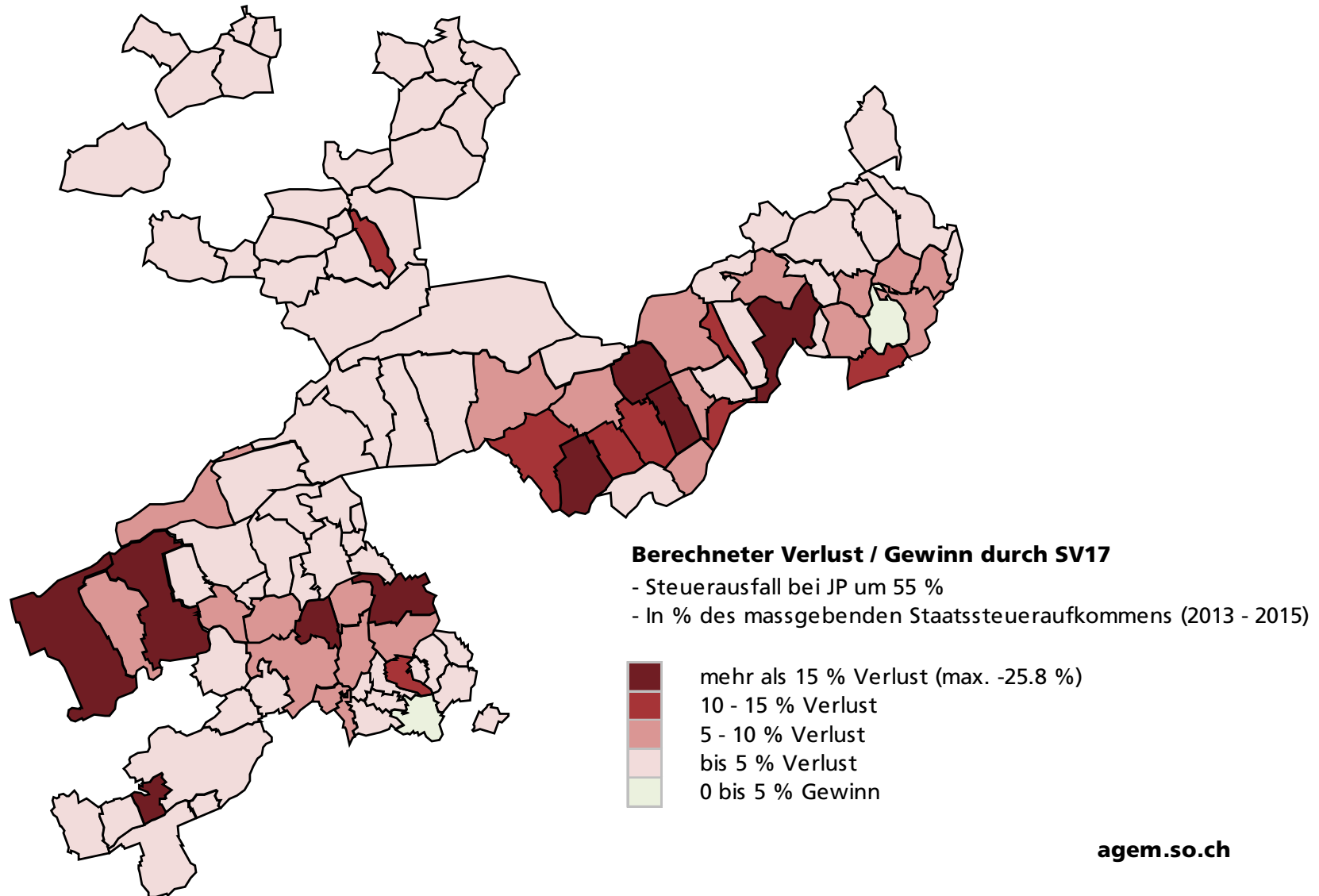
- **Bildungsbereich**

- Beiträge an informatische Bildung an Volksschule (Entlastung Gemeinden 7.0 Mio.)
- und Sekundarstufe II (Entlastung Kanton 1.2 Mio.)
- Befristet auf 5 Jahre
- FAK-Beiträge von juristischen Personen (+ 0.13%)

# Finanzieller Ausgleich für Gemeinden

Ausgangslage	Kanton	Gemeinden
Minderertrag Juristische Personen	- 65.7	- 71.3
Erhöhung Bundessteueranteil	+ 14.7	
Gegenfinanzierung (Dividenden 75%)	+ 11.1	+ 12.8
Flankierende Massnahmen Steuerbereich	- 4.0	- 4.6
Entlastung durch flankierende Massnahmen	+ 7.5	+ 7.0
<b>Total Minderertrag</b>	<b>- 36.4</b>	<b>- 56.2</b>

# Betroffenheit der Gemeinden





# Finanzieller Ausgleich für Gemeinden

- **Finanzieller Ausgleich notwendig**
- **SV 17 auch für Gemeinden Investition in Zukunft → Mittragen der Kosten**
- **Ausgleich über FILAG**
- **Ziel: Minderertrag aufgrund SV 17**
  - im ersten Jahr in keiner Gemeinde
  - grösser als 5% der einfachen Staatssteuer
- **Befristung auf vier Jahre mit gleitendem Übergang: Absenkung um 1/8 pro Jahr**
- **Kosten: 40 Mio. im ersten Jahr**

# Finanzieller Ausgleich für Gemeinden

Ergebnis im 1. Jahr nach Inkrafttreten	Kanton	Gemeinden
Minderertrag Juristische Personen	- 65.7	- 71.3
Erhöhung Bundessteueranteil	+ 14.7	
Gegenfinanzierung (Dividenden 75%)	+ 11.1	+ 12.8
Flankierende Massnahmen Steuerbereich	- 4.0	- 4.6
Entlastung durch flankierende Massnahmen	+ 7.5	+ 7.0
Total Minderertrag	- 36.4	- 56.2
Finanzieller Ausgleich Kanton / Gemeinden	- 40.0	+ 40.0
<b>Total Minderertrag nach Ausgleich</b>	<b>- 76.4</b>	<b>- 16.2</b>

# Finanzielle Auswirkungen

IAFP / ER	RE2017	VA2018	FP2019	FP2020	FP2021	FP2022
Gesamtergebnis	- 5.8	+ 2.8	- 13.0	- 106.0	- 99.2	- 105.2

- Verfügbarer Bilanzüberschuss Ende 2017: 435 Mio.
- Ende Finanzplanperiode (2022): ca. 200 Mio.
- Defizitbremse → Steuererhöhung für Abbau Bilanzfehlbetrag
- Positive Entwicklung Steuerertrag nach 2022
- Massnahmen für Erhaltung des für Defizitbremse massgebenden Kapitals erforderlich
- NFA: Noch keine gesicherten Erkenntnisse
  - Ressourcenausgleich (-)
  - Ergänzungsbeitrag (+)
  - Saldo: - 8 Mio.

# Terminplanung

Datum	Bund	Kanton
03.2018	Bundesrat: B + E an Parlament	Beschluss Eckwerte Umsetzung
04.-05. 2018		Vorbereitung Vernehmlassungsentwurf
05.2018		Eröffnung Vernehmlassung
08.2018		Ende Vernehmlassung
09.2018	Verabschiedung im Parlament	
11.2018		B + E an Kantonsrat
01.2019	Ende Referendumsfrist	
02.2019	Volksabstimmung?	
05.2019		Verabschiedung im Kantonsrat
01.2020 ?	Inkrafttreten	Inkrafttreten